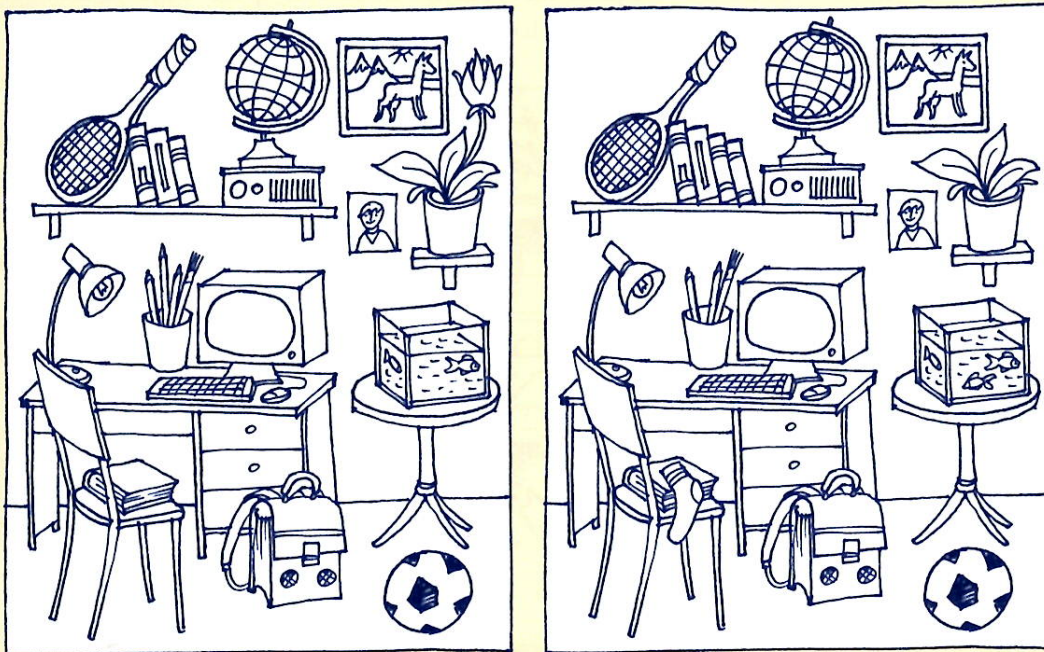


## Genau hinsehen und vergleichen

- 1 Die beiden Bilder sind nicht gleich. Es gibt fünf Unterschiede.
- a) Vergleiche die Bilder genau.
  - b) Kreise die Unterschiede ein.



## Genau hinsehen und Wörter finden

- 2 a) Lies die folgenden Wörter.  
b) Präge sie dir gut ein.

Philipp      Susie      Spiegel      Kino      Telefon

- c) Kannst du die Wörter hier wiederfinden?  
Kreise sie ein.

Brille      Philinn      Sniela      Susie  
Kinn      Kilo      Kino  
Snargel      Sniegel      Elefant      Telefon

## Wortgruppen lesen

- 3 Mehrere Wörter, die zusammengehören, bilden eine Wortgruppe. Versuche, die Wortgruppen zusammenhängend zu lesen.
- a) Lies die Wortgruppen leise für dich.
  - b) Lies die Wortgruppen noch einmal laut.

am Telefon

am Nachmittag

etwas sagen

nie wiedersehen

seit Stunden

vor dem Spiegel

jeden Morgen

in fünf Minuten

ein bisschen

seine kleine Schwester

etwas passiert

eine schwere Krankheit

ganz freundlich

nicht ernst nehmen

## Lesen trotz Hindernis

- 4 Schaffst du es, diesen Text zu lesen?  
Versuche es!

Philipp ist ein ganz normaler Junge.

Er mag Fußball und findet Mädchen doof.

Aber plötzlich ist Philipp anders.

Seine kleine Schwester findet das komisch.

Was ist passiert? Ist Philipp vielleicht krank?

Du kannst es in der folgenden Geschichte lesen.



- 1 Seht ihr den da? Den Typ, der sich seit Stunden  
2 **vor dem Spiegel** die Haare föhnt?  
3 Das ist **mein Bruder**. Er heißt Philipp,  
4 aber er **nennt sich Phil**, weil er das cool findet.
- 5 Bis vor kurzem war Philipp ganz in Ordnung.  
6 Er war **wie alle anderen Jungen**. Seine ganze Welt  
7 bestand aus Fußball. Mädchen fand er **doof**.  
8 Und mich ganz besonders. Ich bin nämlich  
9 **seine kleine Schwester**.
- 10 Aber jetzt ist **etwas passiert**. Erst dachte ich,  
11 Philipp hat eine schwere Krankheit. Denn **er duscht**  
12 plötzlich **täglich**. Ja! Jeden Morgen. Er wäscht sich  
13 **die Haare** und **föhnt** sie sogar. Es ist aber  
14 **keine Krankheit**. Philipp **ist verliebt**!



Der **Textknacker** hilft dir, die Geschichte zu lesen und zu verstehen.

Das **Bild** erzählt etwas über den Inhalt der Geschichte.



Sieh  
das **Bild** an!

- 1 Worum geht es vermutlich in der Geschichte?  
a) Sieh das Bild genau an.  
b) Schreibe mindestens zwei Stichwörter auf.



Lies die  
**Schlüsselwörter**!

Die **Schlüsselwörter** sind wichtig. Sie sind hervorgehoben.

- 2 a) Lies nur die Schlüsselwörter.  
b) Was weißt du jetzt?  
Schreibe zwei weitere Stichwörter auf.

- 3 Lies die Geschichte jetzt leise für dich.

- 4 Du weißt jetzt, wer auf dem Bild zu sehen ist.  
Schreibe zu der Person den richtigen Namen.

- 5 Bei der Geschichte fehlt die Überschrift.  
Ergänze sie.

**Tip:** Du kannst eine Überschrift auswählen oder  
dir selbst eine Überschrift ausdenken.

Mein Bruder

Philipp ist verliebt

- 6 Nur eine Antwort zu jeder Frage ist richtig.  
Kreuze an.

**Wer** erzählt von Philipp?

☐ die kleine Schwester

☐ die große Schwester

**Was** erzählt sie?

☐ Philipp ist krank.

☐ Philipp ist verliebt.

Du hast die Geschichte genau gelesen.  
Jetzt kannst du Philipp beschreiben.

- 7 Philipp hat sich verändert.  
Wie war Philipp früher?  
Und wie ist Philipp jetzt?  
Beschreibe!

Früher war Philipp

---

---

---

Jetzt ist Philipp

---

---

---

So geht die Geschichte von Philipp weiter:

- 1 **Einmal ging Philipp** fein rausgeputzt **ins Kino**.
- 2 Dort wollte er **Susie**, sein Engelchen<sup>1</sup>, **treffen**.
- 3 **Als er zurückkam**, sah er sauer aus. Echt **wütend**.
- 4 „Sie ist eine blöde Ziege!“, sagte er zu Mama.
- 5 Er wollte **Susie nie wiedersehen**.
- 6 Ja, so schnell ändert sich das.
- 7 Aber **dann rief Susie an**. Ich war **am Telefon**.
- 8 Ich sagte: „Mein Bruder will dich bestimmt nicht sprechen.“
- 9 Du bist **eine blöde Ziege!** Er will dich nie wiedersehen!“
- 10 **Philipp rannte zu mir**, als würde sein Hemd brennen.
- 11 Er riss mir den Hörer aus der Hand und **sagte ganz freundlich**:
- 12 „Das darfst du nicht ernst nehmen. Das war nur
- 13 meine kleine Schwester. Sie spinnt ... **Klar komme ich**.
- 14 Ja. Sofort. Warte. Ich bin in fünf Minuten bei dir.“



Der **Textknacker** hilft dir, die Geschichte zu lesen und zu verstehen.  
Beachte zunächst die folgenden Schritte.

- Sieh das **Bild** an.
- Zähle die **Absätze**.
- Lies die **Schlüsselwörter**.

1 Lies die Geschichte jetzt leise für dich.

2 Was bedeuten diese Sätze?  
Kreuze die richtige Bedeutung an.

**Philipp ging fein rausgeputzt ins Kino.**

- ☐ Philipp machte sich schick und ging ins Kino.
- ☐ Philipp war schmutzig und ging ins Kino.

**Philipp rannte zu mir, als würde sein Hemd brennen.**

- ☐ Philipp war zufrieden und rannte zu mir.
- ☐ Philipp war aufgeregt und rannte schnell zu mir.



- 3 Wer sagt die folgenden Sätze zu wem?  
Trage die richtige Person ein.

- A) \_\_\_\_\_ sagt zu \_\_\_\_\_: „Sie ist eine blöde Ziege!“  
B) \_\_\_\_\_ sagt zu \_\_\_\_\_: „Klar komme ich. Sofort.“

ABC

die Schwester  
Philipp  
Susie  
Mama

- 4 Philipps Gefühle wechseln.  
Wie fühlt sich Philipp jeweils?  
Male ein trauriges Gesicht oder  
ein lachendes Gesicht hinter die Sätze.



Philipp will Susie im Kino treffen.



Philipp kommt vom Kino zurück.



Susie ruft an.



- 5 Philipp wollte mit Susie ins Kino gehen.  
Danach kam er wütend nach Hause.  
Was könnte passiert sein? Schreibe auf!

---

---

---



### Extraportion

- 6 Zum Schluss ist Philipp gar nicht mehr wütend.  
Vielleicht ist er noch immer verliebt.  
Woran kannst du das erkennen? Schreibe auf!

---

---

---

Aufgaben:

- 1.) Schreibe 10 Sätze mit dem Satzanfang „Ich habe ... .“ und 10 Sätze mit dem Satzanfang „Ich bin ... .“
- 2.) Schreibe einen kleinen Text oder auch ein schönes Gedicht über Dich!
- 3.) Denke nach: Bleibst du immer der gleiche Mensch? Mache dir zu dieser Frage erste Notizen in deinen Hefter!